

Inhalt

Edith Ernst-Drori: Um Zeugnis zu geben	7
Erhard Roy Wiehn: Im Untergrund überlebt.....	9
Edith Ernst-Drori: Des Lebensrechts beraubt	11
1. Im Februar 1942.....	13
2. Zwei gelbe Sterne verschwinden ^.....	16
3. Ich als "Maria Trepäkovä".....	20
4. Quo vadis.....	25
5. Hoffnung und Verzweiflung.....	32
6. Höhle oder Hölle.....	39
7. Das tiefe Tal voller Liebe.....	42
8. Am Abhang des Sitno.....	48
9. Im Herbst 1942.....	51
10. Im Januar 1943.....	56
11. Das neue Mitglied.....	59
12. Verrat und Flucht.....	63
13. Es geschehen Wunder.....	68
14. Die "Marzipanhütte".....	70
15. Die "Stimme des Volkes".....	74
16. "Apfel- und Birnbäume blühen".....	76
17. Zahnweh bringt Glück.....	81
18. Ende des Jahres 1943.....	85
19. Wiedersehen mit Zvolen.....	89
20. Silvester und Neujahr 1944.....	93
21. Wegen Ziege und Zaun.....	95
22. Im Tal des Gran.....	98
23. Zwei Umzüge und Miros Fall.....	103
24. Das liebeliche Intermezzo.....	106
25. Ganz nahe zum Himmelreich.....	110
26. Verrat oder Leichtsinn.....	114
27. Vor großen Ereignissen.....	119
28. Aufstand im August 1944.....	124
29. Inder 6. Partisanenabteilung.....	127
30. Zehn Tage im Narrenparadies.....	132

31. Einige Episoden	135
32. Ich sollte Richter sein	138
33. Eine Nachricht aus der Ferne	144
34. Der 24. September 1944	149
35. Unser Nomadenleben	151
36. Dobrä Niva nach 2 ¹ / ₂ Jahren	158
37. Rückzug ins Gebirge	164
38. Abschied vom Polana-Berg	168
39. Unter einem Dach mit Feinden	171
40. In Novembertagen allein	177
41. Eine Kette von Wundern	180
42. Des Rätsels Lösung	185
43. Wiedersehen mit Sitno und Marian	190
44. In den Flutendes Dobrä Voda	193
45. Oh, dieses normale Leben!	200
46. Zwei Tage vor Weihnachten 1944	204
Epilog	213
Literatur	215
Herausgeber	216

*Meine Erinnerungen an jene schweren Jahre
sind meiner unendlich gütigen, unvergeßlichen Mutter gewidmet.
Sie hat wie die sechs Millionen ihres und~~n~~eines Volkes
weder Grab noch Denkmal.
Deshalb ist es mein Wunsch, ihren Namen,
Johanna Ernst, geb. Flesch,
durch dieses Buch
zu verewigen.*

*Edith Ernst-Drori
im April 2000*